

Die friulanische Küste

Die Küste von der Tagliamento-Mündung bis zur slowenischen Grenze zerfällt in zwei landschaftlich völlig unterschiedliche Gebiete: zum einen die Region der großen Lagunen und langen Sandstrände zwischen Tagliamento und Isonzo, zum anderen die Welt des Karst mit felsigen Steilabfällen und wenigen eingelagerten Stränden an der sog. Riviera Triestina.



Nostalgie pur

Triest besitzt die einzige Badeanstalt Europas, die nach Geschlechtern getrennt ist – gewiss nicht mehr zeitgemäß, aber die Triestiner lieben sie.

→ S. 229

Der westliche Abschnitt der Küste ist eine eigentümliche Wasser- und Schilflandschaft, die sich vom Podelta über die Lagunen von Venedig, Marano und Grado bis zum Golf von Triest erstreckt: eine Welt aus langen Stränden, schwimmenden Landstücken, flachen Sumpflandschaften, schmalen Kanälen, Sandbänken und Flüssen – geprägt ebenso von der Natur wie von den ständigen Eingriffen der Menschen, die sich hier Handels- und Transportwege bahnten. Mit den beiden großen Badestädten **Lignano** und **Grado** ist sie das Meer- und Sonnenparadies des Friaul. Hunderttausende von Urlaubern verbringen hier alljährlich ihre Ferientage, finden schier endlose Sandstrände, aber auch geschützte Naturparks in den Lagunen und an der Mündung des Isonzo. Dazu gibt es interessante Ausflugsziele im Hinterland, allen voran **Aquileia** mit seinem prachtvollen Mosaikboden in der Basilika.

Die steil ins Meer abfallende Triestiner Riviera hat für Badeurlauber weniger zu bieten, doch kann man sie auf einer der schönsten Küstenstraßen Italiens befahren. Hochkarätige Sehenswürdigkeiten sind die beiden **Schlösser von Duino und Miramare** und natürlich **Triest**, Italiens östlichste Großstadt, die genug Interessantes für mehrere Tage bietet. Im Hinterland erstreckt sich ein dicht bewaldetes Karstplateau mit Weinbäudörfern und beliebten „Buschenschänken“. Die dortige **Grotta Gigante** ist eine der beeindruckendsten Tropfsteinhöhlen Europas und im Val Rosandra nahe der slowenischen Grenze lässt es sich bestens wandern.

Was anschauen?

Aquileia: Die bedeutendste römische Ausgrabung im Nordosten Italiens be-

sitzt prachtvoll Mosaikböden, ein neu konzipiertes archäologisches Museum und eine großartige romanische Basilika. → S. 180

Grado: Die große Bade­stadt liegt weit draußen in der Lagune. In römischer Zeit war sie der Hafen von Aquileia, in Habsburger Zeit sonnte sich hier das Bürgertum. → S. 185

Grotta Gigante: Wahrhaft gigantisch ist der mächtige Innenraum dieser Tropfsteinhöhle im Triestiner Karst. → S. 236

Palmanova: Die von den Venezianern errichtete Festungsstadt mit dem Grundriss eines neunzackigen Sterns gehört seit 2017 zum Weltkulturerbe der UNESCO. → S. 175

Schloss Duino und Schloss Miramare: Im Kastell von Duino schrieb Rilke seine Duineser Elegien, das prachtvoll ausgestattete Schloss Miramare ist eng mit der tragischen Geschichte des Erzherzogs Maximilian verbunden. → S. 197 und S. 202

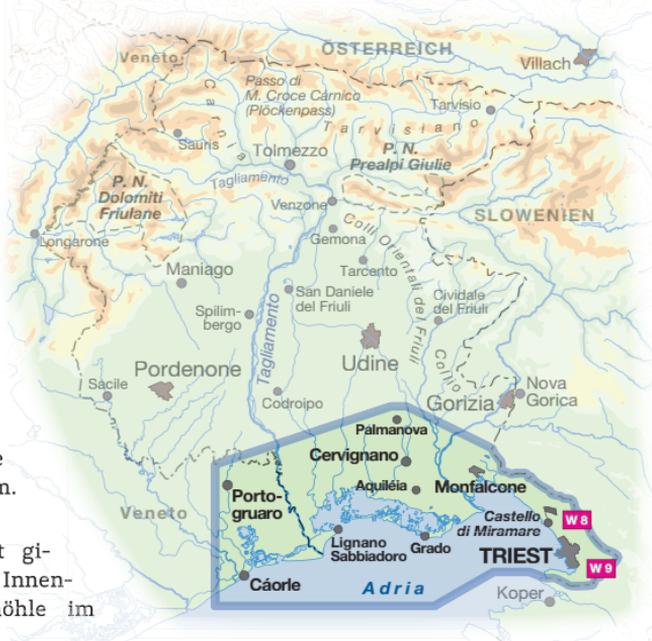
Triest: Die einzige Hafenstadt der k.u.k.-Monarchie besitzt ein monumentales klassizistisches Zentrum und den größten Platz Europas am Meer. → S. 208

Was unternehmen?

Isonzo-Mündung: ruhiger Naturpark direkt am Meer – Camargue-Ponys, „Bienenfresser“ und Wanderungen. → S. 192

Triestinischer Karst: Die Weindörfer im Karst des Triestiner Hinterlandes sind für ihre Buschenschänken bekannt. → S. 233

Sentiero Rilke: ein Spaziergang über dem Meer auf den Spuren des Dichters Rainer Maria Rilke. → S. 196



Val Rosandra: Hier kann man bis zur slowenischen Grenze und auf dem „Freundschaftsweg“ weiter bis Beka in Slowenien wandern. → S. 316

Wo baden?

Lignano: Die moderne Badestadt gehört nach Rimini zu den größten der Adria, die kilometerlangen Sandstrände sind Garant für einen gelungenen Badeurlaub. → S. 163

Grado: Das einstige Fischerdorf hat einen liebevoll gepflegten historischen Kern und zahlreiche große Badehotels, die Strände fallen auf hunderte Meter flach ins Wasser ab. → S. 185

Was sonst noch?

Aiello del Friuli: Das Dorf der Sonnenuhren. → S. 179

San Dorligo della Valle: Olivenöl degustieren in Bagnoli und Umgebung. → S. 241

Risiera di Santa Sabba und Monumento Foiba di Basovizza: tragische Relikte des Zweiten Weltkriegs. → S. 214 und S. 240



Küste vom Tagliamento bis zum Isonzo

Zwischen den Mündungen des Flusses Tagliamento im Westen und dem Isonzo im Osten erstreckt sich das weite Gebiet der Lagunen von Marano und Grado mit Flussläufen, kilometerlangen Stränden, endlosen Schilfbänken, zahllosen kleinen Inseln und breiten Sandbänken.

Die grünen Agrarlandschaften mit Wiesen, weiten Feldern und langen Pappelalleen, die die Lagunen landeinwärts umgeben, wirken landschaftlich vielleicht zunächst ein wenig eintönig, doch gibt es in der **Lagune von Marano** und im Bereich der **Isonzo-Mündung** mehrere geschützte Naturparks, in denen sich die typische Lagunenfauna und -flora ungestört entfalten kann und die man auf Radtouren, Spaziergängen und Wanderungen für sich entdecken kann. Auch von den großen Pinienwäldern, die einst die gesamte Uferregion bedeckten, sind noch Reste

erhalten. Botaniker haben in jüngsten Zählungen 227 Arten und Unterarten von Pflanzen katalogisiert, von denen einige nur noch hier zu finden sind und die die letzten Zeugen einer heute fast völlig verschwundenen Vegetation darstellen. Kulturell besitzt die Küstenregion mit den römischen Ausgrabungen und der Basilika von **Aquileia** ebenfalls Hochkarätiges. Und natürlich liegen hier mit Lignano und Grado zwei der wichtigsten Strandorte der oberen Adria, die zu den größten Badezonen am gesamten italienischen Stiefel gehört.

Als in den 50er Jahren der Italiens-Tourismus an der früher großteils unbesiedelten Küste einsetzte, stand **Lignano** ganz vorne an. Mit seinem 8 km langen Strand besaß der verschlafene Ort, dessen touristische Erschließung in den 30er Jahren begonnen hatte, dann aber durch den Zweiten Weltkrieg unterbrochen worden war, ein touristisches Potenzial sondergleichen. In einer gewaltigen Expansionsbewegung entstand an der Mündung des Tagliamento eine weit um sich greifende Badestadt, die heute in ihrer architektonischen Stereotypie sicherlich keine Augenweide ist, sich aber in den Ortsteilen Pineta und Riviera noch Reste der alten Pinienwälder erhalten konnte.

Die alte Fischerstadt **Grado** besitzt dagegen einen gut erhaltenen historischen Kern und kann in ihrer Badetradition bis in die k.u.k.-Zeiten des 19. Jh.

zurückblicken. Da die Strände überall extrem flach ins Wasser abfallen, sind beide Orte seit Jahrzehnten Anziehungspunkte für junge Familien. Kleinkinder können unbegrenzt im Sand buddeln oder im Niedrigwasser plantschen, während die etwas älteren Kids mit ihren Käschern blitzschnelle Fischchen jagen, bei Ebbe im 100 m breiten Schlamm- und Schlickstreifen versteckte Garnelen finden oder im Familienverband die Spaßbäder und Vergnügungsparks aufsuchen. Viele alt gewordene Stammgäste kehren ebenfalls Jahr für Jahr wieder und sogar die Spaßgeneration hat die Adria wieder entdeckt – heißes Nachtleben, Events und Discos gibt es zuhauf. So hat die Region ihr Publikum, und da die Algenpest, die Rimini Ende der 1980er heimsuchte, hier nicht auftrat, konnten bislang alle touristischen Krisen problemlos bewältigt werden.

Lignano

ca. 6000 Einwohner

Die größte Badestadt der friulanischen Adria liegt auf einer weit nach Osten vorstoßenden Landzunge an der Mündung des Tagliamento und besteht aus drei Ortsteilen: Riviera, Pineta und Sabbadoro.

Vor der fast unüberschaubaren Urbanisation erstreckt sich ein riesiges Strandareal, gut 8 km lang, mit Uferstraße, Fahrradweg und dichter Pineta (größtenteils eingezäunt) sowie mehreren Dutzend Badeanstalten, aber auch

Strandleben in Lignano



kostenfreien Strandabschnitten. Selbstverständlich spricht „man“ Deutsch.

In den 50er und 60er Jahren begann der Aufstieg Lignanos. Dieses Erbe ist allerdings auch Ballast, denn die Beton- und Schuhschachtelarchitektur der Gründerjahre prägt den Ortscharakter bis heute. Viele Hotels, die rein äußerlich nicht sonderlich attraktiv wirken, wurden jedoch mittlerweile im Inneren geschmackvoll modernisiert. Das Seine dazu tut die herrliche Pinienvegetation, die viele Bausünden abmildert. Heute ist Lignano bei jungen Leuten aus Österreich besonders beliebt, aber auch für Familien wird einiges geboten, u. a. gibt es das Spaßbad Aquasplash und einen gepflegten Zoo. Einen guten Ruf besitzt Lignano auch bei Bootsbesitzern, denn mit acht Marinas und über 5500 Liegeplätzen ist es einer der wichtigsten Häfen der Adria.

Lignano besteht aus drei Ortsteilen: **Sabbiadoro** („Goldstrand“) nimmt die gesamte „Zungenspitze“ in Beschlag und ist das städtisch-touristische Zentrum Lignanos. Im Sommer herrscht hier der totale Trubel: zahllose Hotels, Ristoranti, Bars und Diskotheken grup-

pieren sich um die Uferstraße und die lange, bis tief in die Nacht geschäftige Fußgängerzone, der Strand ist eine einzige Sonnenschirmparade. Das westlich benachbarte **Pineta** ist mit seinem Pinienwald der grünste und eleganteste Ortsteil und **Riviera** erstreckt sich an der Mündung des Tagliamento, wo man einige hübsche Ecken und einen breiten Strand fast ohne organisierten Badebetrieb findet.

Sehenswertes

Wahrzeichen von Lignano ist die **Terrazza a Mare**, eine Betonbrücke mit muschelförmigem Aufbau, die im östlichen Strandbereich von Sabbiadoro weit ins Wasser hineinragt und auf deren Caféterrasse man sich eine kühle Brise um die Nase wehen lassen kann. Am Lungomare genau gegenüber steht die historische **Villa Zuzzi** (heute Villa Gattolini), erbaut 1910 im „gotisch-toskanischen“ Libertystil und damit eins der ältesten noch existierenden Häuser.

Zwischen Sabbiadoro und Pineta versteckt sich zwischen schattigen Pinien am Viale Centrale die Kirche **Santa Maria del Mare**. Ursprünglich hatte sie

Terrazza a Mare: das Wahrzeichen Lignanos



ihren Standort in Bevazzana am Ufer des Tagliamento, wegen der häufigen Überschwemmungen wurde sie aber abgebaut und an einem sicheren Ort wieder errichtet. Im Inneren des schlichten Backsteinbaus verbergen sich Fresken des 15. Jh.

In Pineta liegt der **Parco Hemingway**, heute der Stadtpark von Lignano. 1953 besuchte der berühmte amerikanische

Schriftsteller Lignano und bezeichnete es als „Florida Italiens“. Man bot ihm damals an, an dieser Stelle ein Sommerhaus zu bauen. Er nahm zwar an, kam aber nie mehr nach Lignano. Heute ist der 4 ha große Park mit über 4000 Bäumen bepflanzt, es gibt einen Fitness-Pfad, einen Kinderspielfeldplatz und eine kleine, überdachte Freilichtbühne.

Basis-Infos

Information **IAT**, großes Büro im Ortsteil Sabbiadoro, viele Prospekte. Im Internet und in der Hochglanzbroschüre „Lignano Holiday“ (www.lignanoholiday.com) werden die Hotels mit Fotos vorgestellt. Tägl. 9–19 Uhr. Via Latisana 42, ☎ 0431-71821, <https://lignanosabbiadoro.it>.

Infopoint, Mai bis Sept. am Ortseingang, Fr–So 9–13, 14–18 Uhr. Via dei Pini 53, Lignano Pineta, ☎ 0431-422169, info.lignanopineta@promoturismo.fvg.it.

Anfahrt/Verbindungen **PKW**, gut ausgebaute Schnellstraße SR 354 mit mehreren Spuren ab **Latisana**, von der A4 Venedig-Triest Ausfahrt Latisana.

Bahn, nächste Bahnstation ist **Latisana** (Lignano-Bibione) an der Strecke Venedig-Triest, von dort fahren häufig Busse (Busabfahrt nicht weit vom Bahnhof).

Bus, neuer Busbahnhof für Überlandbusse an der Via Latisana/Ecke Via Amaranto (→ Stadtplan).

Taxi, ☎ 340-3865847, www.taxilignano.net; ☎ 335-6586182, www.taxiservicelignano.it.

Schiff, seit 2021 verbindet der „Servizio marittimo TPL FVG Lignano-Grado“ in den Sommermonaten Lignano Sabbiadoro und Grado per Motorschiff. Di–So wird 2 x tägl. hin- und zurückgefahren, der Fahrplan ist dabei so ausgerichtet, dass auch eine Weiterfahrt nach Triest per Schiff möglich ist (→ S. 221). ☎ 800-052040, 040-9712343, servizioclienti@tplfvg.it.

Kreuzfahrten in der Lagune **Saturno da Geremia**, Adriano Zentilin, Enkel des legendären „Capitano Geremia“, der 1969 diese Fahrten ins Leben rief, startet mit seinen Booten „Nuova Saturno“ und „Rosa dei Venti“ (130 Sitzplätze) von Mitte Juni bis Mitte Sept. fast tägl. in Lignano Sabbiadoro. Angeboten werden verschiedene Routen – nach Marano Lagunara (→ S. 172), zu den küstennahen Inseln, zum Naturpark Foci dello Stella und zwischen Weiden und Pappeln den stillen Flusslauf des Fiume Stella hinauf, einmal wöch. gibt es eine Tour für Kids mit dem „Piratenschiff“, z. T. können auch Räder mitgenommen werden. Gerastet wird in einem typischen „Casone“, dort gibt es Essen und Getränke und Adriano spielt auf seiner Gitarre. ☎ 335-5368685, www.saturnodageremia.it.

Somewhere Tours **37**, am Lungomare Marin, ca. 1 km nördlich von der Terrazza a Mare. Touren mit einem Pontonboot in die Lagune, z. T. Mitnahme von Rädern, außerdem SUP-Exkursionen und SUP-Unterricht. ☎ 348-2324107, www.somewheretours.it.

Die Lagune per Fahrrad Um die Lagune zwischen Lignano und Grado verläuft ein Netz von Fahrradwegen, die teilweise neu angelegt sind und vielfältige Ausflugsmöglichkeiten eröffnen. Informationen unter www.piste-ciclabili.com/comune-lignano_sabbiadoro, auch zum Downloaden.

Übernachten

→ Karte S. 166/167

Wer in einem der über 150 Hotels nächtigen will (mehrere Tage Aufenthalt werden in der HS in der Regel erwartet), kann sich neben den bekannten Buchungsportalen auch an das Boo-

king Center „Consorzio Lignano Vacanze“ (Via dei Pini 55, Lignano Sabbiadoro, ☎ 0431-423732, www.lignanoholiday.com) oder an das städtische Portal www.lignano.it wenden. Zahlreiche

Essen & Trinken

- 8 Agosti
- 11 Osteria da Scarpa
- 13 O Sole Mio
- 14 La Pigna
- 21 La Rustica
- 24 Al Cason
- 26 La Granseola
- 28 Bidin
- 29 Al Bancut

Übernachten

- 1 La Perla
- 2 Green Village Resort
- 3 Da Giovanna
- 5 La Goletta
- 7 Capanna d'Oro
- 10 Miramare
- 12 Luna
- 14 La Pigna
- 15 Pelikan
- 18 Ambassador
- 19 Eurovil Garni
- 22 San Francisco
- 25 Camping Sabbiadoro
- 34 International Beach Hotel
- 35 Florida
- 36 Camping Pino Mare
- 38 Punta dell'Est



Agenturen vermitteln außerdem Ferienwohnungen (z. B. www.lignanomare.it, www.agenziafriulia.com, www.agenzia-lignano.it), einige haben ihre Büros gleich am Ortseingang von Lignano Pineta.

Sabbiadoro ** Miramare 10**, elegantes, familiengeführtes Haus an der Uferstraße, ganz in der Nähe der Terrazza a Mare, schöner Pool (bei kühler Witterung beheizt), Tiefgarage, Babysitting und Miniclub. Gutes Frühstück und aufmerksames Personal. Sonnenschirme und Liegestühle am Strand inbegriffen. Lungomare Trieste 49, ☎ 0431-71260, www.miramare.com. €€€€

****** Punta dell'Est 38**, modernes, weitgehend renoviertes Haus, schöne Lage in erster Reihe, eleganter Pool mit „Wasserbar“ (Nutzerzeiten etwas überreguliert), Panoramaterrasse, hübsche, teils etwas enge Zimmer. Frühstück auf der Dachterrasse. Via Tomavo 38, ☎ 0431-71990, www.gphotels.it. €€€€

****** International Beach Hotel 34**, ebenfalls an der Uferfront, großes Haus mit gut eingerichteten Zimmern, schöner Garten mit Pinien und Pool. Via Lungomare Trieste 134/b, ☎ 0431-71151, www.ibhignano.net. €€€-€€€€

****** Florida 35**, dank seiner Glasfronten hell und wohnlich wirkendes Haus mit Depen-

dance in zweiter Reihe. Zimmer weitgehend neu, Sonnenterrasse, Sauna, Kinderspielzimmer, Wellnesscenter, Dachterrasse mit Skybar und Indoor-Pool im siebten Stock. Nur wenige Parkplätze. Via dell'Arenile 22, ☎ 0431-720101, www.hotelflorida.net. €€€€

***** Luna 12**, zentrale Lage gegenüber der Mole Terrazza a Mare, ordentliche Zimmer, allerdings teils ohne Balkon, mit Garten und Restaurant, schöne Terrasse, sehr gutes Frühstück, Schirme und Liegen am Strand kostenlos, Parken kostenpflichtig. Via Lungomare Trieste 68, ☎ 0431-71490, www.hotelluna.com. €€€-€€€€

***** Pelikan 15**, prima Lage nahe der Terrazza a Mare. Alle Zimmer mit Balkon und Meerblick, gute Küche und sehr freundliches Personal. Liegestühle/Schirme im Strandbad vor dem Haus inbegriffen. Parkplatz 10 Min. entfernt. Via Lungomare Trieste 10, ☎ 0431-71670, www.hotelpelikan.it. €€€

MeinTipp * Capanna d'Oro 7**, ebenfalls an der Uferstraße, ansprechend gestaltete Anlage mit zwei Gebäuden und großem Garten, von den Zimmern z. T. Blick aufs Meer, hübsche Frühstücksterrasse, Parkplatz und 500 m entfernte Tiefgarage. Via Lungomare Trieste 124, ☎ 0431-71240, www.capannadoro.com. €€€-€€€€

Sonstiges

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| 4 Salumeria da Luciano | 20 Guardia Medica Turistica |
| 9 Edicola Sica (Internat. Presse) | 23 Supermarkt Pam |
| 16 Pescheria Friul Pesca | 37 Somewhere Tours |



Nachtleben

- | | |
|---------------------|--------------------|
| 6 Farmacia dei Sani | 31 Capitan Morgan |
| 17 Terrazza a Mare | 32 Gelateria Slurp |
| 27 Tenda Bar | 33 Disco Drago |
| 30 Kursaal Club | |



MeinTipp *** **La Goletta** **5**, gepflegtes Haus direkt am Hafen mit Blick auf die Yachten, Zimmer nicht allzu groß, aber schön und sauber, freundlich geführt, gutes Frühstück, Parkplatz. Zum Strand 10 Min., dort kostenlose Liegeplätze. Viale Italia 44, ☎ 0431-71274, www.hotelgoletta.it. €€€

MeinTipp *** **Da Giovanna** **3**, an der zentralen Hauptstraße, trotzdem hält sich der Lärm in Grenzen. Aufmerksam geführt von Lucia, alles renoviert, moderne Zimmer im modischen Design, gute Bäder und jeweils Balkon. Unten Ristorante/Bar und Parkplatz, Frühstück reichhaltig. Via Centrale 11, ☎ 0431-71587, www.hoteldagiovanna.com. €€€

** **La Perla** **1**, ruhige, trotzdem zentrale Lage, familiär geführt. Moderne Zimmer, privater Parkplatz, Restaurant und gutes Frühstücksbuffet, inbegriffen sind Gästefahrräder und am 200 m entfernten Strand ein Sonnenschirm mit zwei Liegen. Hundefreundliches Haus. Via Padana 10, ☎ 0431-71445, www.hotelperlalignano.com. €€-€€€

Pineta *** **Ambassador** **18**, völlig renoviert, geräumige Zimmer, hübscher Pool mit kleinem Kinderbecken, Garten mit Spielecke für Kinder, Frühstück sehr gut. Viale Centrale 44, ☎ 0431-422410, www.ambassadorhotel.it. €€€

MeinTipp *** **San Francisco** **22**, sehr nett geführtes Hotel, ordentliche Zimmer mit Teppichboden, schöner Garten mit kleinem Pool, Privatstrand (bei fünftägigem Aufenthalt kostenlos), Fahrradverleih (gegen Gebühr), prima Frühstück, Spielplatz. Viale delle Palme 40, ☎ 0431-422234, www.hotelsanfrancisco.it. €€€

*** **Eurovil Garni** **19**, angenehmes und freundlich geführtes Hotel in ruhiger Lage, schöner Garten, renovierte Zimmer (teils etwas klein), sauber, ausgezeichnetes Frühstück, Parkplatz. Zum Meer 3 Min., Schirm/Liegen kostenlos. Arco del Bragozzo 3, ☎ 0431-422125, www.eurovil.com. €€€

MeinTipp *** **La Pigna** **14**, modernes Hotel mit ausgezeichnetem Restaurant (→ Essen & Trinken) und guten Zimmern, die neu renovierten Bäder sind top, Frühstück reichhaltig, Gästefahrräder, Jacuzzi, Whirlpool, Parkplatz. Zum Strand 10 Min. Via dei Pini 9, ☎ 0431-428991, www.hotelapigna.it. €€€

MeinTipp Riviera **** **Green Village Resort** **2**, familieneignende Anlage mit Apts. im Grünen beim Golfplatz, wird oft gelobt, gepflegt und sauber, große Poolanlage, Restaurant, kostenloser Shuttle zum Strand, außerdem günstige Leihfahrräder, Strandplätze kostenlos.



Lignano ist groß, ein Fahrrad also praktisch

Via Casa Bianca 4, ☎ 0431-423714, www.greenresort.eu. €€€-€€€€

Außerhalb Isola Augusta, zehn gut ausgestattete Ferienwohnungen im Landhausstil im großen Weingut von Massimo Bassani bei Palazzolo della Stella (→ Shopping), etwa 15 km landeinwärts von Lignano. Geheizt wird mit einer unterirdischen warmen Quelle. Ganzjährig. Zu empfehlen ist das hauseigene Restaurant **Novecento all'Isola**, geschl. So-Abend, Di u. Mi (☎ 0431-586283). Casali Isola Augusta 4, ☎ 0431-58046, www.isolaugusta.com. €€-€€€

Camping Der große Platz Sabbiadoro öffnet meist schon Ende März/Anfang April und schließt Anfang Okt., die beiden anderen sind von Anf./Mitte April bis längstens Ende Sept. geöffnet. Im Hochsommer gibt es Bustransfers zu Diskotheken, Aquasplash etc.

**** **Sabbiadoro 25**, zweigeteilter, sehr großer Platz in zentraler Lage zwischen Pineta

und Sabbiadoro, viele österreichische Jugendliche kommen hier unter (kann laut werden), reichlich Schatten durch hoch gewachsene Pineta und Laubbäume, große Poolanlage mit Schwimmerbecken (Liegen ohne Sonnenschirme), 250 m zum Strand. Im Sommer gilt Hundeverbot. Via Sabbiadoro 8, ☎ 0431-71455, www.campingsabbiadoro.it.

**** **Pino Mare 36**, bei Lignano Riviera direkt an der beschaulichen Mündung des Tagliamento. Guter Baumbestand und große Poolanlage, direkt davor der breite Strand, der hier ein großes Dreieck bildet. Lungomare Riccardo Riva 15, ☎ 0431-424424, www.campingpino.it.

**** **Girasole**, ruhiger Platz ca. 2 km vor Lignano linker Hand, bei der Hafenanlage Aprilia Marittima. Große Stellplätze, Pool mit Kinderbecken und Poolbar, Tennisplätze mit Flutlicht, Kinderspielplatz, Fußball und Beach-Volleyball. Via Lignano Sud 53, ☎ 0431-53900, www.italien-camping-girasole.de.

Essen & Trinken

→ Karte S. 166/167

Die meisten Lokale sind auf Fließbandabfertigung eingerichtet, flinker Service ist üblich. Abends wird es schnell voll, rechtzeitig kommen.

Agosti 8, gediegenes Ristorante zentral in der Fußgängerzone, beste Meeresküche zu ge-

hobenen Preisen, wird wegen seiner Qualität sehr geschätzt, Reservierung sinnvoll. Außerhalb der Saison Do-Mittag u. Mi geschl. Via Tolmezzo 42, ☎ 0431-71215.